

Süßmandel

Prunus dulcis

Familie der Rosengewächse

Die **Mandel** ist botanisch keine Nuss, sondern der Keimling im Kern der Mandel Frucht.

Bei den anderen Vertretern dieser Familie ist das Fruchtfleisch stark entwickelt und sehr wohlschmeckend

(Marillen, Pfirsiche, Pflaumen...), die Kerne

sollte man höchstens in sehr kleinen Mengen als Medizin zu sich nehmen (Aprikosenkerne).

Der Süßmandelbaum hat sich ganz anders entwickelt: die unscheinbare und ungenießbare Frucht vertrocknet um den Kern herum und geschützt von einer harten Samenschale liegt das wunderbare, nahrhafte Geschenk des Mandelbaums an uns.

Die Nährstoffzusammensetzung macht die Mandel zu einem geradezu idealen Lebensmittel, sehr früh hat man auch schon erkannt, dass Mandelmilch eine sehr gute Möglichkeit für die Säuglingsernährung ist, wenn die Muttermilch ausgeht und Tiermilch nicht vertragen wird.

In den letzten Jahre sind immer mehr Züchtungen entstanden, die Minusgrade bis -20 Grad aushalten können, das heißt, sie wachsen auf alle Fälle im Weinbauklima.

Außerdem ist der Mandelbaum ein hübscher, zierlicher kleiner Baum, also ein weiterer Pluspunkt für Hausgärtner, die gerne eine Nussfrucht im Garten hätten aber nicht ausreichend Platz für einen riesigen Walnussbaum haben.

